

Z[53034] **E. Pierson's Verlag in Dresden.**

Belletristische Neuigkeiten erster Autoren!

P. P.

In Kürze erscheint:

Im Strom der Zeit.

Roman von
Marie Bernhard.

Cirka 44 Bogen in 2 Bänden. Sehr elegant ausgestattet.
Preis 8 Mark, in Originalband 10 Mark.

Marie Bernhard gehört zu den gelesensten Schriftstellerinnen der Gegenwart und namentlich in der Gunst der Frauenwelt macht sie der Marlitt und der Heimburg den Rang streitig. „Im Strom der Zeit“ reiht sich ihren besten Werken (in unserem Verlage erschienen: „In Treue fest“, „Das Teufelchen“, „Verkauft und verloren“, „Schule des Lebens“) würdig an.

Der beschleunigte Fall.

Roman von
Carl Baron Torresani.

Zweite Auflage.

Cirka 50 Bogen in 2 Bänden. Elegant ausgestattet.
Preis 8 Mark, gebunden 10 Mark.

Carl Baron Torresani ist einer der geistvollsten Schriftsteller der Gegenwart, als Humorist hat er nicht seinesgleichen in der modernen Litteratur. „Der beschleunigte Fall“ ist wohl das beste seiner Werke, es wurde von der Kritik geradezu glänzend aufgenommen. Nachstehend zwei Urteile:

„Jauchzende Leidenschaft, berausende Ekstasen des Gefühls wechseln mit Szenen von einer sich kugelnden, überpurzelnden, fast besessenen Komik. Durch die Thränen des Lachens jagt er uns in die Thränen des Mitleids. Das Problem ist ein tief tragisches: wie eine Liebe im Weib welkt, weil sie zu lange dem mächtigen Druck des Begehrens widerstand und die Erfüllung zu spät kam.“

„Einer der wenigen Künstler und Dichter ist Carl Baron Torresani. Er ist ein seltenes, naturwüchsiges Talent von seltener Urkraft, von einer Genialität des Humors, einer Excentricität der Laune, die unvergleichlich ist, die nicht nur den naiven Leser entzückt, sondern auch den pedantischsten Kritiker mit sich fortreisst und berauscht.“

Siegmond Schneider, „Oesterr. Illustr. Ztg.“

Die gefangene Ostseewelle.

Roman von
Karus von der Larpe.

Cirka 16 Bogen Oktav. Elegant ausgestattet. Mit vielen ganzseitigen Illustrationen in Lichtdruck.

Preis 5 Mark, gebunden 6 Mark.

Der durch seine Romane „Dora“, „Ein losgelöstes Blatt“ etc. rühmlichst bekannte Verfasser bietet hier eine ausserordentlich fesselnde Liebesgeschichte, die namentlich der Frauenwelt sehr gefallen wird. Ich bitte um thätige Verwendung für das hervorragende Werk und empfehle Ihnen, dasselbe namentlich den Abnehmern der Romane von Marie Bernhard, Ossip Schubin, Nataly von Eschstruth u. s. w. vorzulegen. „Die gefangene Ostseewelle“ dürfte in der Leserschaft Aufsehen erregen und grosse Nachfrage finden. Das Buch eignet sich auch vorzüglich als Weihnachtsgeschenk für junge Mädchen.

Den Leihbibliotheken und Bücher-Lesezirkeln sind diese drei leicht teilbaren Werke unentbehrlich.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25 $\frac{1}{10}$, bar 33 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{10}$ und 7/6.

Bar-Auslieferung: in Berlin: Max Spielmeier, in Wien: Friese & Lang.

Hochachtungsvoll und ergebenst

DRESDEN

E. Pierson's Verlag.



Z[53108]

In einigen Tagen erscheint die 7. Auflage
von

May Halbe Jugend

Liebesdrama in 3 Aufzügen.

2. M ord., 1. M 50 d no., 1. M 35 d bar
und 9/8.

Elegant geb. 3. M ord., 2. M 20 d bar.

„Drei Jahre sind es her, daß Halbe's Liebesdrama in Berlin diesen stürmischen Erfolg hatte, als eine Frühlingsoffenbarung, die einen lastenden, schwülen Bann brach, der über der neuen Kunst lag. Diese drei Akte voll Liebe und Rohheit, voll sentimentaler Schwärmereien und brutaler Realismen, und im ganzen doch wieder so rein, so zart, so voll jugendlicher deutscher Stimmung, wie ein geniales Erstlingswerk, brachten neue Töne, zerrissen trübes Gewölke und forderten nach einer Reihe von Kampfesjahren in der Litteratur das Recht auf Schönheit und Ruhe. Heber dieses Liebesdrama ist so ziemlich alles einig in Lob und Bewunderung.“

(Ostdeutsche Rundschau.)

Für den Weihnachtsbedarf

empfehle ich von Halbe's übrigen Werken:

Frau Miesek, eine Dorfgeschichte
(M 1.50 ord., M 1.— bar).

Mutter Erde, Drama
(M 2.— ord., M 1.35 bar).

Der Eroberer, Tragödie
(M 2.— ord., M 1.35 bar).

Sämtlich auch elegant gebunden vorrätig. Ich liefere 9/8 gegen bar auch gemischt.

Berlin, 21. November 1898.

Georg Bondi.